



Solaris Hardware-Kompatibilitätsliste

Sun Microsystems, Inc.
4150 Network Circle
Santa Clara, CA 95054
U.S.A.

Teilenr.: 819-1683-10
Januar 2005

Copyright 2005 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Produkt und die Dokumentation sind urheberrechtlich geschützt und werden unter Lizenzen vertrieben, durch die die Verwendung, das Kopieren, Verteilen und Dekompilieren eingeschränkt werden. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf kein Teil dieses Produkts oder Dokuments in irgendeiner Form reproduziert werden. Die Software anderer Hersteller, einschließlich der Schriftentechnologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Lieferanten von Sun lizenziert.

Teile des Produkts können aus Berkeley BSD-Systemen stammen, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, und Solaris sind in den USA und anderen Ländern Warenzeichen von Sun Microsystems Inc. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Produkte mit der SPARC-Marke basieren auf einer von Sun Microsystems Inc. entwickelten Architektur.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun™ wurden von Sun Microsystems Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt dabei die von Xerox Corporation geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf dem Gebiet der visuellen oder grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie an. Diese Lizenz gilt auch für Lizenznehmer von Sun, die OPEN LOOK-GUIs implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen mit Sun halten.

U.S. Government Rights – Commercial software. Regierungsbenutzer unterliegen der standardmäßigen Lizenzvereinbarung von Sun Microsystems, Inc. sowie den anwendbaren Bestimmungen der FAR und ihrer Zusätze.

DIE DOKUMENTATION WIRD "AS IS" BEREITGESTELLT, UND JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER IMPLIZITE BEDINGUNGEN, DARSTELLUNGEN UND HAFTUNG, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER STILLSCHWEIGENDER HAFTUNG FÜR MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTÜBERTRETUNG WERDEN IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN AUSDRÜCKLICH AUSGESCHLOSSEN.

Copyright 2005 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Tous droits réservés.

Ce produit ou document est protégé par un copyright et distribué avec des licences qui en restreignent l'utilisation, la copie, la distribution, et la décompilation. Aucune partie de ce produit ou document ne peut être reproduite sous aucune forme, par quelque moyen que ce soit, sans l'autorisation préalable et écrite de Sun et de ses bailleurs de licence, s'il y en a. Le logiciel détenu par des tiers, et qui comprend la technologie relative aux polices de caractères, est protégé par un copyright et licencié par des fournisseurs de Sun.

Des parties de ce produit pourront être dérivées du système Berkeley BSD licenciés par l'Université de Californie. UNIX est une marque déposée aux Etats-Unis et dans d'autres pays et licenciée exclusivement par X/Open Company, Ltd.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, et Solaris sont des marques de fabrique ou des marques déposées, de Sun Microsystems, Inc. aux États-Unis et dans d'autres pays. Toutes les marques SPARC sont utilisées sous licence et sont des marques de fabrique ou des marques déposées de SPARC International, Inc. aux États-Unis et dans d'autres pays. Les produits portant les marques SPARC sont basés sur une architecture développée par Sun Microsystems, Inc.

L'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et Sun™ a été développée par Sun Microsystems, Inc. pour ses utilisateurs et licenciés. Sun reconnaît les efforts de pionniers de Xerox pour la recherche et le développement du concept des interfaces d'utilisation visuelle ou graphique pour l'industrie de l'informatique. Sun détient une licence non exclusive de Xerox sur l'interface d'utilisation graphique Xerox, cette licence couvrant également les licenciés de Sun qui mettent en place l'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et qui en outre se conforment aux licences écrites de Sun.

CETTE PUBLICATION EST FOURNIE "EN L'ETAT" ET AUCUNE GARANTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, N'EST ACCORDEE, Y COMPRIS DES GARANTIES CONCERNANT LA VALEUR MARCHANDE, L'APTITUDE DE LA PUBLICATION A REpondre A UNE UTILISATION PARTICULIERE, OU LE FAIT QU'ELLE NE SOIT PAS CONTREFAISANTE DE PRODUIT DE TIERS. CE DENI DE GARANTIE NE S'APPLIQUERAIT PAS, DANS LA MESURE OU IL SERAIT TENU JURIDIQUEMENT NUL ET NON AVENU.



050308@11223



Inhalt

Vorwort 5

- 1 Hardware-Kompatibilitätsliste** 9
 - Hardware-Kompatibilitätsliste (HCL) 9
 - Testsuite zur Hardwarezertifizierung (HCTS) 10

Vorwort

Die *Hardware-Kompatibilitätsliste* verweist auf Links zur Hardware-Kompatibilitätsliste (HCL) sowie der Testsuite zur Hardwarezertifizierung (HCTS) auf der öffentlichen Website von Sun Microsystems. Die Hardware-Kompatibilitätsliste liefert einen Überblick über die Systeme und Komponenten, die für den Betrieb unter Solaris™ auf x86-Plattformen zertifiziert sind. Ebenso ist hier Hardware aufgeführt, für die von Anwenderseite ein problemloser Betrieb unter Solaris gemeldet wurde. Über die Testsuite zur Hardwarezertifizierung können Sie neue Hardware zertifizieren, um sie der Liste hinzuzufügen.

Hinweis – Dieses Solaris-Release unterstützt Systeme auf der Basis der Prozessorarchitekturen SPARC® und x86: UltraSPARC®, SPARC64, AMD64, Pentium und Xeon EM64T. Die unterstützten Systeme können Sie in der *Solaris 10 Hardware-Kompatibilitätsliste* unter <http://www.sun.com/bigadmin/hcl> nachlesen. Dieses Dokument zeigt etwaige Implementierungsunterschiede zwischen den Plattformtypen auf.

In diesem Dokument bezieht sich „x86“ auf 32-Bit- und 64-Bit-Systeme mit Prozessoren, die mit den Produktfamilien AMD64 bzw. Intel Xeon/Pentium kompatibel sind. Die unterstützten Systeme entnehmen Sie bitte der *Solaris 10 Hardware-Kompatibilitätsliste*.

Zielgruppe dieses Handbuchs

Dieses Buch richtet sich an Hardwarelieferanten (IHVs), Hardwarehersteller, Systemintegratoren und Endanwender. Es zeigt, wo Sie eine Liste mit der unter Solaris lauffähigen Hardware finden und wie diese Liste um neue Hardware erweitert werden kann.

Zugriff auf die Online-Dokumentation von Sun

Über die Website docs.sun.comSM erhalten Sie Zugriff auf die technische Online-Dokumentation von Sun. Sie können das Archiv unter docs.sun.com durchsuchen oder nach einem bestimmten Buchtitel oder Thema suchen. Die URL lautet `http://docs.sun.com`.

Bestellen von Sun-Dokumentation

Ausgewählte Produktdokumentationen bietet Sun Microsystems auch in gedruckter Form an. Eine Liste der Dokumente und Hinweise zum Bezug finden Sie unter "Buy printed documentation" auf der Website `http://docs.sun.com`.

Typografische Konventionen

Die folgende Tabelle beschreibt die in diesem Buch verwendeten typografischen Änderungen.

TABELLE P-1 Typografische Konventionen

Schriftart oder Symbol	Bedeutung	Beispiel
AaBbCc123	Die Namen von Befehlen, Dateien, Verzeichnissen; Bildschirmausgabe.	Bearbeiten Sie Ihre .login-Datei. Verwenden Sie <code>ls -a</code> , um eine Liste aller Dateien zu erhalten. Rechnername% Sie haben eine neue Nachricht.
AaBbCc123	Die Eingaben des Benutzers, im Gegensatz zu den Bildschirmausgaben des Computers	Rechner_name% su Passwort:

TABELLE P-1 Typografische Konventionen (Fortsetzung)

Schriftart oder Symbol	Bedeutung	Beispiel
<i>AaBbCc123</i>	Befehlszeilen-Variable: durch einen realen Namen oder Wert ersetzen	Der Befehl zum Entfernen einer Datei lautet <i>rm Dateiname</i> .
<i>AaBbCc123</i>	Buchtitel, neue Begriffe und Ausdrücke, die hervorgehoben werden sollen.	Lesen Sie hierzu Kapitel 6 im <i>Benutzerhandbuch</i> . Führen Sie eine <i>Patch-Analyse</i> durch. Speichern Sie die Datei <i>nicht</i> . [Einige Hervorhebungen werden online in Fettdruck dargestellt.]

Beispiele für Shell-Eingabeaufforderungen in Befehlen

Die folgende Tabelle zeigt die Standard-Systemeingabeaufforderung und die Superuser-Eingabeaufforderung für die C-Shell, die Bourne-Shell und die Korn-Shell.

TABELLE P-2 Eingabeaufforderungen der Shells

Shell	Eingabeaufforderung
C Shell-Eingabeaufforderung	system%
C Shell-Superuser-Eingabeaufforderung	system#
Bourne Shell- und Korn Shell-Eingabeaufforderung	\$
Bourne Shell- und Korn Shell-Superbenutzer-Eingabeaufforderung	#

Hardware-Kompatibilitätsliste

Die Hardware-Kompatibilitätsliste liefert einen Überblick über die Hardware, die für den Betrieb unter Solaris auf x86-Plattformen zertifiziert ist. Ebenso ist hier Hardware aufgeführt, für die von Anwenderseite ein problemloser Betrieb unter Solaris gemeldet wurde. Über die Testsuite zur Hardwarezertifizierung können Sie neue Hardware zertifizieren, um sie der Liste hinzuzufügen.

Hardware-Kompatibilitätsliste (HCL)

In der Hardware-Kompatibilitätsliste (HCL) ist Hardware aufgeführt, die mit dem Betriebssystem Solaris kompatibel ist. Dabei existieren jeweils separate Listen der zertifizierten Systeme und Controller für Solaris 8, Solaris 9 und Solaris 10. Die HCL ist auch im CSV-Format (kommagetrennte Werte) verfügbar, sodass sie problemlos in ein Tabellenkalkulations- oder Datenbankprogramm importiert und dort sortiert oder durchsucht werden kann. Alle Listen werden online unter <http://www.sun.com/bigadmin/hcl> bereitgestellt.

Jeder Hardwarelieferant oder Anwender kann die HCL um neue Einträge erweitern. Dabei werden drei Kompatibilitätsstufen unterschieden: 1. Sun Certified (durch Sun zertifiziert), 2. Test Suite Certified (anhand der Testsuite zertifiziert) und 3. Reported to Work (als funktionierend gemeldet). Sie können Hardwareprodukte auf der Stufe „Test Suite Certified“ in die Liste aufnehmen, indem Sie zuvor die Kompatibilität anhand der Testsuite zur Hardwarezertifizierung (HCTS) überprüfen. Wenn Sie die HCTS nicht verwenden, können Sie die Hardware lediglich auf der niedrigsten Stufe „Reported to Work“ eintragen.

Sun Certified (durch Sun zertifiziert)

Auf der höchsten Kompatibilitätsstufe „Sun Certified“ finden sich Systemkonfigurationen und Komponenten von Sun sowie einer Reihe von Drittherstellern. Die hier aufgeführten Produkte sind direkt von Sun zertifiziert.

**Test Suite Certified
(anhand der Testsuite
zertifiziert)**

Die Hardware auf der Stufe „Test Suite Certified“ umfasst Systemkonfigurationen und Komponenten von Drittherstellern, die anhand der Testsuite zur Hardwarezertifizierung (Hardware Certification Test Suite, HCTS) zertifiziert wurden. Die entsprechenden Tests werden von einem Partner oder dem Lieferanten selbst durchgeführt. Nach erfolgreichem Abschluss der Tests kann die solchermaßen zertifizierte Hardware in die HCL aufgenommen werden. Auf der Stufe „Test Suite Certified“ wird zwischen Level-1- und Level-2-Zertifizierung unterschieden. Die Level-2-Zertifizierung ist strenger und stellt höhere Anforderungen an die Belastungsfähigkeit der Hardware.

**Reported to Work (als
funktionierend
gemeldet)**

Von der in dieser Kategorie aufgeführten Hardware wurde berichtet, dass sie mit Solaris funktioniert. Ergänzungen dieser Daten von Anwenderseite sind jederzeit willkommen und erwünscht. Hardware kann auch ohne Absolvieren der HCTS in diese Kategorie aufgenommen werden.

Sun Services bietet Kunden mit einem Sun-Supportvertrag Sun Support-Leistungen für Hardware, die in den Kategorien „Sun Certified“, „Test Suite Certified“ bzw. „Reported to Work“ aufgeführt ist.

Testsuite zur Hardwarezertifizierung (HCTS)

Die Testsuite zur Hardwarezertifizierung (Hardware Certification Test Suite, HCTS) umfasst Tests zur System- und Controller-Zertifizierung, verschiedene Dienstprogramme sowie eine browserbasierte Benutzeroberfläche. Mittels der HCTS-Tests können Systeme, Motherboards sowie verschiedene Netzwerk-, Storage- und serielle E/A-Controller für den Betrieb mit Solaris zertifiziert werden. Die HCTS ermittelt aus den gesammelten Protokolldateien Angaben zu den bestandenen bzw. nicht bestandenen Tests und erzeugt einen abschließenden Prüfbericht. Hardware mit erfolgreich abgeschlossener Level-1- oder Level-2-Zertifizierung kann als „Test Suite Certified“ in die Hardware-Kompatibilitätsliste aufgenommen werden.

Nähere Informationen zur Arbeit mit der HCTS stehen unter <http://www.sun.com/bigadmin/hcl/hcts> bereit.